

Jobspreader Analytics

Anleitung zur Einbindung

In 4 Schritten zur Einbindung



- 1** Wir analysieren, was gemessen werden kann
- 2** Wir schicken euch den Code zu
- 3** Ihr bindet den Code ein
3.1. Anpassung Content Security Policy (bei Bedarf)
- 4** Wir testen die Einbindung

Schritt 1:

Wir analysieren, was gemessen werden kann



Was ihr auf euren Seiten mit Jobspreader Analytics messen könnt und was nicht, ist **von Unternehmen zu Unternehmen unterschiedlich**.

Daher schaut ihr euch gemeinsam mit eurem Berater im ersten Schritt an, **was getrackt werden soll und kann**, wo der Jobspreader Analytics Code überall eingebunden werden soll und wen wir dafür ins Boot holen müssen.

Wo findet der Absprung ins ATS statt?

Welches ATS verwendet ihr?

Wen müssen wir ins Boot holen?

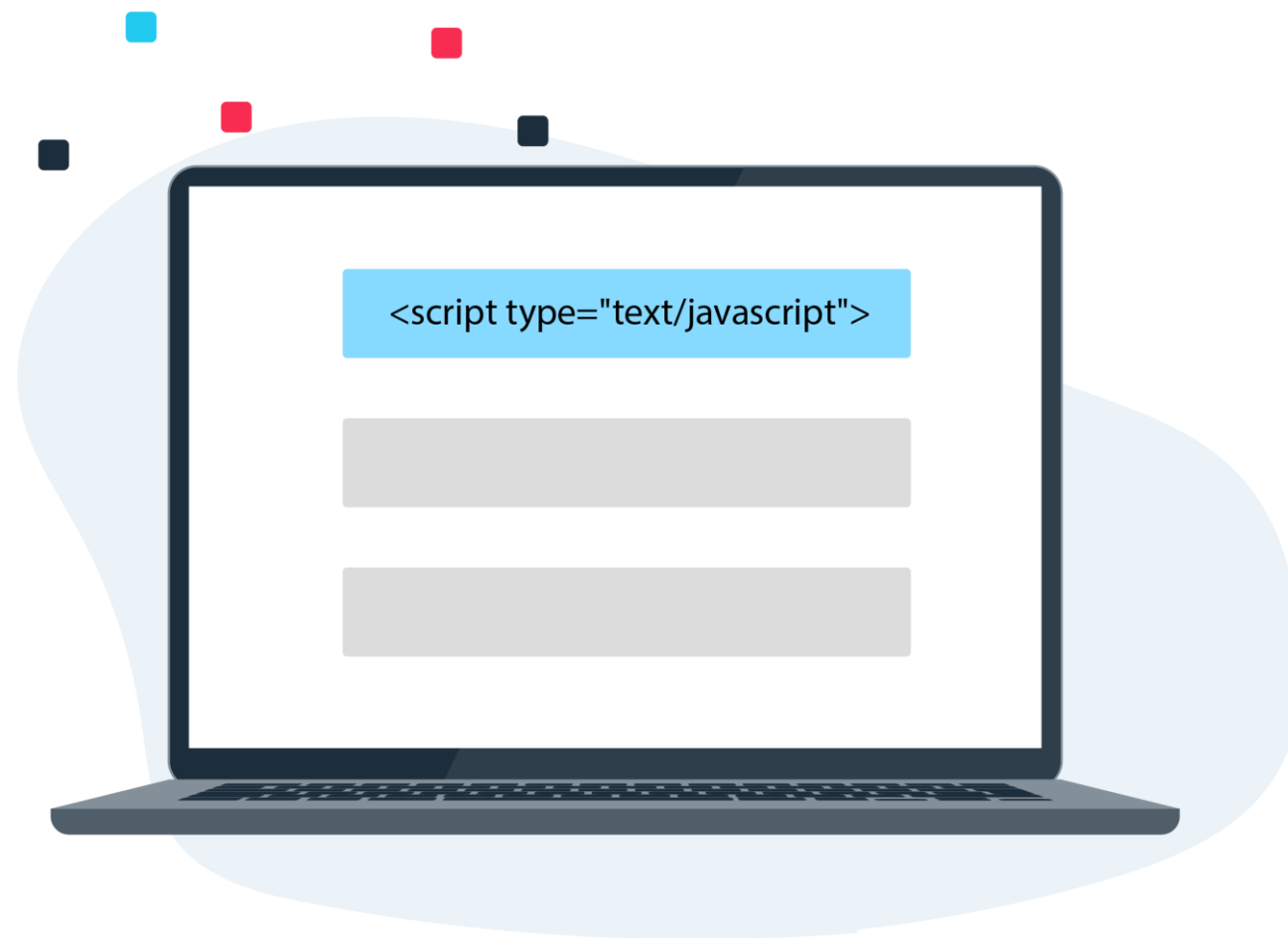


Auf was müssen wir achten?

Wo müssen wir JS Analytics überall einbinden?

Schritt 2:

Wir schicken euch den Code zu



Im zweiten Schritt **erstellen wir für euch euren JS Analytics Code** (Javascript) und schicken ihn euch zu.

Je nachdem, ob und wann euer Bewerbermanagement-system (ATS) auf eurer Seite auftaucht, **muss dieser Code auf unterschiedlichen Seiten eingebunden werden**. Wen ihr dafür in eurem Fall ins Boot holen müsst, zeigen wir euch in Schritt 3.

So in etwa sieht der Javascript-Code aus, den wir euch senden:

```
<script type="text/javascript">
var jobspreader_se = document.createElement('script');
jobspreader_se.setAttribute('id','jobspreader-js');
jobspreader_se.setAttribute('type','text/javascript');
jobspreader_se.setAttribute('src','https://jobspreader.com/pxl/script.min.js?jsappid=[Nummer]
&ts='+Date.now());
document.getElementsByTagName('body')[0].appendChild(jobspreader_se);
</script>
```

Wo genau muss der Code eingebunden werden?

Egal ob interne IT-Abteilung oder ATS Anbieter: Bitte gebt euren Ansprechpartnern den Hinweis, den Code am besten in den Footer von allen relevanten Seiten einzufügen (bevor der Body Tag endet (</body>)).

Falls das bei euch nicht möglich ist, schicken wir euch alternativ auch einen Code für den Header (<head> tag) mit.

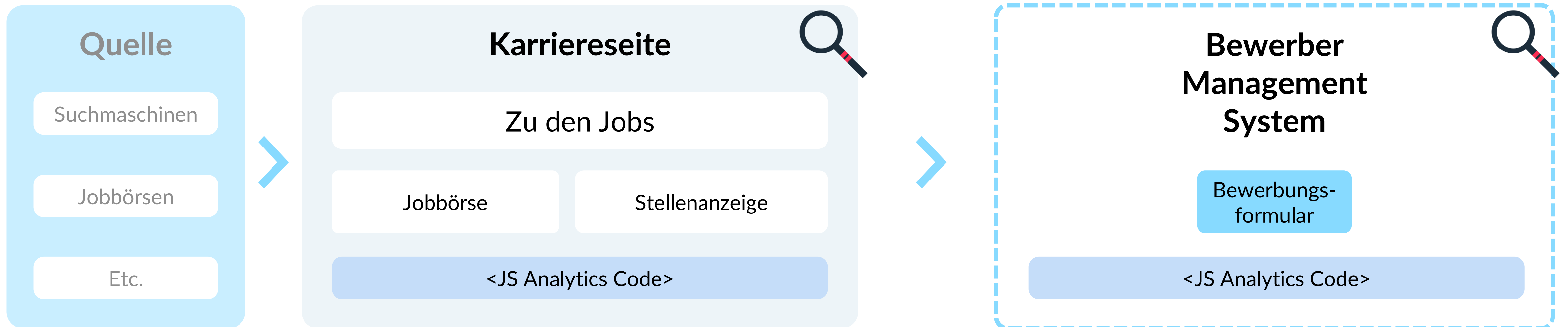
Schritt 3:

Ihr bindet den Code ein



Eure Stellenanzeigen und/oder euer Bewerbungsformular liegen teilweise auf eurer Karriereseite und auf der Seite eures ATS-Anbieters?

Der Jobspreader Analytics Code muss dann sowohl in eurem Quellcode als auch im Quellcode eures ATS-Anbieters eingepflegt werden. Bei einigen Anbietern könnt ihr diesen selbst einfügen, bei den meisten schickt ihr den Javascript-Code an den ATS Support oder an euren konkreten ATS Ansprechpartner mit der Bitte, diesen einzubinden. Diejenigen, die eure Karriereseite verwalten (z. B. interne IT- oder Marketingabteilung, Agentur) können euch den Analytics Code auf eurer eigenen Seite einbauen.



Schritt 3.1:

Anpassung Content Security Policy



Was sollte eure IT / euer Bewerbermanagementsystem noch wissen, damit es mit der technischen Einbindung klappt?

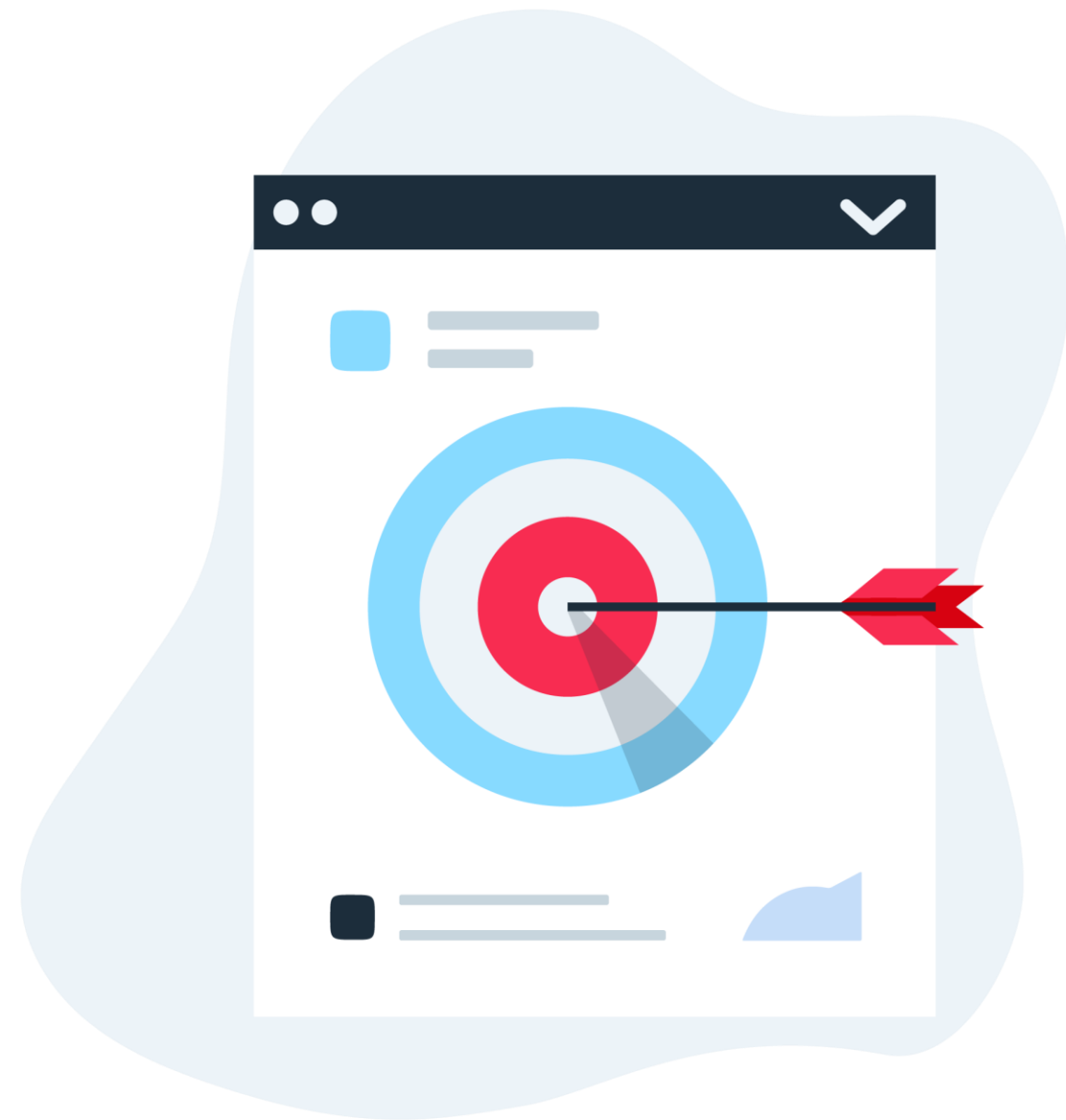
Damit Jobspreader Analytics laufen kann, müssen ein paar technische Voraussetzungen gegeben sein. In den meisten Fällen sind diese bereits eingestellt. Falls es bei euch nicht der Fall sein sollte, informieren wir euch darüber.

Dann müsstet ihr eurer IT bzw. eurem ATS-Anbieter bitte Folgendes mitgeben:

- Die Jobspreader Domain (<https://jobspreader.com/>) muss auf eurem Jobboard erlaubt und nicht blockiert sein.
- „jsuid“ muss als Query String erlaubt („whitelisted“) sein. Diese nutzen wir als Jobspreader Click ID Referenz.

Schritt 4

Wir testen die Einbindung



Sobald ihr uns die Info gebt, dass der Jobspreader Analytics Code eingebunden wurde, gehen wir ins Testing.

Ist dieses erfolgreich, haben wir's geschafft und ihr könnt schon direkt erste Zahlen bei euch im Jobspreader Portfolio sehen.

So sieht Jobspreader Analytics in der Übersicht aus



Vielen Dank 